

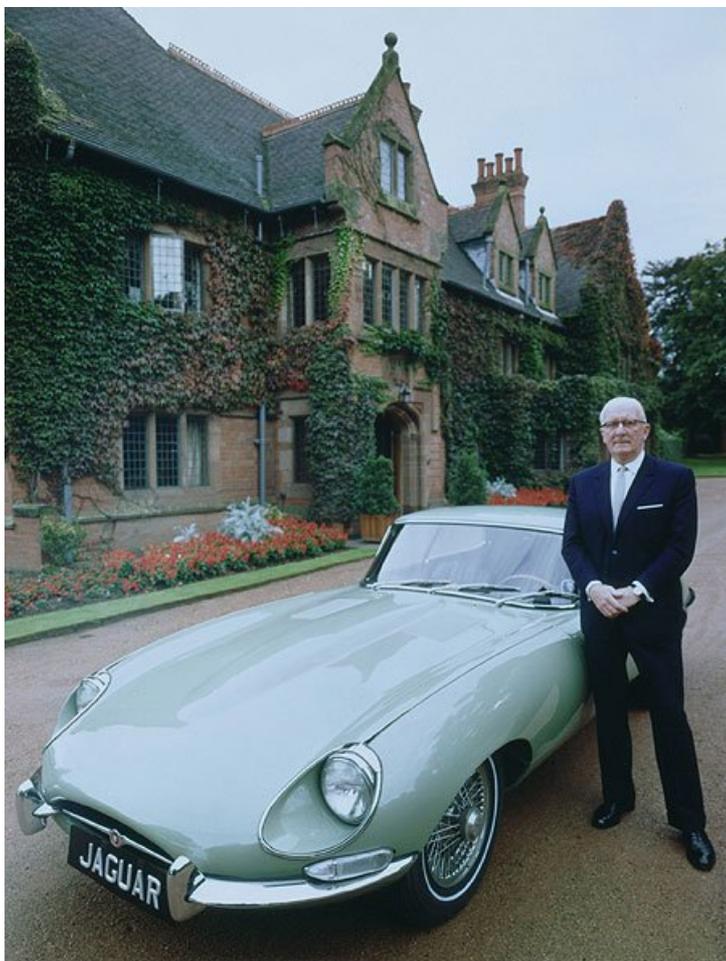
CLASSIC DRIVER

Jaguar E-Type-Ausstellung im Londoner Design Museum



Jaguar und das Londoner Design Museum feiern in diesem Sommer ein legendäres Automobil: Den Jaguar E-Type. Bis heute gilt er als einer der innovativsten und erfolgreichsten Sportwagen, der je in Großbritannien gefertigt wurde. Unter dem Motto 'The E-Type - Story of a British Sports Car' wird die Ausstellung vom 1. August bis zum 28. November 2004 im Design Museum in London zu besichtigen sein.

Die Ausstellung umfasst sehr seltene Automobile und Erinnerungsstücke aus dem „Jaguar Daimler Heritage Trust“ und erzählt die Geschichte des E-Type: Wie aus einem Rennwagen der 50er Jahre eine kulturelle Automobil-Ikone entstand. Darüber hinaus werden ruhmreiche Fahrzeuge wie der XK120, der erstmals 1948 den Automobilmarkt bereicherte, sowie der XK120 C-Type und D-Type Rennwagen, der die 24 Stunden von Le Mans in den 50ern gleich fünf Mal gewann.



Der E-Type

Schon beim Debüt 1961 auf dem Genfer Automobilsalon war der sportlich-elegante Jaguar E-Type die

Sensation schlechthin. Es war der Beginn einer bemerkenswerten Erfolgsgeschichte. Auch Berühmtheiten wie der Beatle George Harrison oder Fußballstar George Best konnten dem Charme des schicken englischen Sportwagens nicht widerstehen.

Jaguars Designer Malcolm Sayer, und Chefindgenieur William Heynes begannen Anfang der 50er unter Anleitung des Firmengründers Sir William Lyons mit der Entwicklung des E-Type. Als Basis diente die Karosserie des 1950er-Rennwagen. Aus der einst schwungvollen entstand eine fließendere, fast „skulpturhafte“ Form, die dank Heynes Fachwissen auch in punkto Aerodynamik Maßstäbe setzte und eine Höchstgeschwindigkeit von 150 Meilen pro Stunde möglich machte.

Nur 2.097 Pfund kostete damals ein Jaguar E-Type Roadster – nur halb soviel wie für einen Ferrari oder Aston Martin verlangt wurde. Dafür bekam der Kunde ein sowohl sportliches als auch luxuriöses Automobil. Wie beliebt der E-Type letztendlich war, beweisen die Fakten: Zwischen 1961 und 1974 produzierte Jaguar über 72.000 Exemplare!

Die von Malcolm Sayers entworfene Form des E-Type beeinflusste nicht nur die späteren Modelle des E-Type, sondern auch das gesamte Design der Marke Jaguar.

Text: [Jan Richter](#)

Fotos: Jaguar

ClassicInside - Der Classic Driver Newsletter

[Jetzt kostenlos abonnieren!](#)

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/jaguar-e-type-ausstellung-im-londoner-design-museum>
© Classic Driver. All rights reserved.